

Das Deutsche Diabetes-Zentrum (DDZ) ist Leibniz-Zentrum für Diabetes-Forschung an der Heinrich-Heine-Universität Düsseldorf. Als interdisziplinäre Forschungseinrichtung vernetzt das DDZ molekulare und zellbiologische Grundlagenforschung mit klinischen, epidemiologischen und versorgungsbezogenen Forschungsansätzen.

Das DDZ verfolgt das Ziel, neue Ansätze zur Prävention, Früherkennung und Diagnostik des Diabetes mellitus zu entwickeln und die Therapie und Versorgung des Diabetes und seiner Komplikationen zu verbessern.

Über den SFB 1774

Der Sonderforschungsbereich SFB 1774 „Cardio-Diabetes Crosstalk (CARDDIAB)“ untersucht, wie metabolisch aktive „Promotororgane“ – Fettgewebe, Knochenmark, Darm und Leber – mit dem Herz-Kreislauf-System kommunizieren und dadurch den Übergang von Gesundheit über Prädiabetes und Typ-2-Diabetes bis hin zu Herz-Kreislauf-Erkrankungen beeinflussen. Durch die Kombination umfassend charakterisierter Patientenkohorten mit modernsten Multi-Omics-Technologien, innovativen Bildgebungsverfahren sowie Methoden der Datenwissenschaft und Künstlichen Intelligenz sollen die Mechanismen kardiometabolischer Erkrankungen entschlüsselt und neue Ansätze für eine Präzisionsmedizin an der Schnittstelle von Diabetologie und Kardiologie entwickelt werden.

Das Serviceprojekt S01 stellt innerhalb des SFB standardisierte experimentelle Modelle, Methodenplattformen und technische Expertise für die beteiligten Forschungsprojekte bereit. Es unterstützt die wissenschaftlichen Arbeitsgruppen bei der Durchführung, Standardisierung und Qualitätssicherung präklinischer Untersuchungen und trägt wesentlich zur Reproduzierbarkeit und Vergleichbarkeit der Forschungsergebnisse bei.

Für das CARDDIAB Projekt am UKD suchen wir ab dem 01.10.2026 eine

Technische Assistenz (MT-L/MT-V/BTA) (m/w/div.) (Vollzeit)

Ihr Aufgabengebiet umfasst:

- Mitarbeit in einer der zentralen experimentellen Serviceplattformen des SFB 1774
- Eigenständige Planung, Organisation und Durchführung experimenteller Arbeiten im Bereich der metabolischen und kardiovaskulären Phänotypisierung präklinischer Modelle
- Durchführung tierexperimenteller Arbeiten mit Mausmodellen einschließlich metabolischer Phänotypisierung, Organpräparation und Unterstützung bei etablierten chirurgischen Modellen nach entsprechender Einarbeitung
- Durchführung molekular-, zellbiologischer und histologischer Analysen (u. a. Zellkultur, Immunassays, Durchflusszytometrie, Histologie)
- Bedienung, Wartung und Qualitätssicherung wissenschaftlicher Geräte (z. B. indirekte Kalorimetrie, hochauflösender Ultraschall)
- Mitarbeit bei der Etablierung und Optimierung neuer experimenteller Methoden und Serviceangebote innerhalb des SFB
- Dokumentation, Archivierung und erste Auswertung experimenteller Daten nach standardisierten Qualitätsrichtlinien
- Organisation des Laborbetriebs (Bestellwesen, Geräteverwaltung, Dokumentation)
- Praktische Anleitung und Einarbeitung von Promovierenden, Studierenden und wissenschaftlichen Mitarbeitenden in standardisierte Labor- und Versuchsmethoden

Das bringen Sie idealerweise mit:

- Erfolgreich abgeschlossene Ausbildung als Medizinische Technologin / Medizinischer Technologe für Laboratoriumsanalytik (MT-L), Medizinische Technologin / Medizinischer Technologe für Veterinärmedizin (MT-V), Biologisch-technische Assistenz (BTA) oder eine vergleichbare Qualifikation
- Praktische Erfahrung in molekular- und zellbiologischen Methoden (z. B. Zellkultur, PCR, ELISA, Western Blot, Durchflusszytometrie) ist wünschenswert
- Erfahrung im tierexperimentellen Arbeiten mit Nagern (z. B. FELASA-B) und Kenntnisse der metabolischen Phänotypisierung sind von Vorteil
- Kenntnisse im Umgang mit Tierversuchs- und Zuchtmanagementsystemen (z. B. tick@lab) sind wünschenswert
- Bereitschaft zur Durchführung tierexperimenteller Arbeiten sowie gentechnischer Arbeiten der Sicherheitsstufe S1
- Selbstständige, strukturierte und sorgfältige Arbeitsweise
- Teamfähigkeit, Zuverlässigkeit sowie Freude an der Zusammenarbeit in einem interdisziplinären Forschungsverbund
- Gute Deutsch- und Englischkenntnisse sowie sicherer Umgang mit den gängigen MS-Office-Anwendungen

Wir bieten Ihnen:

- Eine abwechslungsreiche Tätigkeit in einem neu eingerichteten Sonderforschungsbereich mit hoher nationaler und internationaler Sichtbarkeit
- Mitarbeit in einem interdisziplinären Team an der Schnittstelle von Stoffwechsel-, Herz-Kreislauf- und Grundlagenforschung
- Zugang zu modernsten experimentellen Methoden und Forschungsinfrastrukturen
- Ein kollegiales und internationales Arbeitsumfeld
- Möglichkeiten zur fachlichen und persönlichen Weiterbildung
- Die Stelle ist **zunächst befristet für zwei Jahre** zu besetzen. Eine Verlängerung des Arbeitsvertrages wird angestrebt.
- Das Arbeitsverhältnis richtet sich nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst der Länder (TV-L) in der für das Land Nordrhein-Westfalen geltenden Fassung

Wenn wir Ihr Interesse geweckt haben, richten Sie bitte Ihre Bewerbung mit aussagefähigen Unterlagen als **Gesamt-PDF** unter Angabe der Referenznummer **IKB-TA-C-26-1** per E-Mail an: personal@ddz.de.

Die Erfassung und Weiterverarbeitung Ihrer Bewerbung erfolgt im DDZ vorwiegend im Wege der elektronischen -Datenverarbeitung. Die datenschutzrechtlichen Bestimmungen werden dabei eingehalten.
Mit der Bewerbung stimmt der Bewerber (m/w/div.) diesem Verfahren zu.

Deutsche Diabetes-Forschungsgesellschaft e.V.
- Personal - Auf'm Hennekamp 65, 40225 Düsseldorf
www.ddz.de